

wie kunst den alltag durchdringt

Neun zeitgenössische Künstler – acht Kunstwerke – acht Terrassentische

3)

4)

5)

6)





inhalt

Titelseite: Erstentwurf Tischplatte Tilmanm Röhner.....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Kunst & Genuss – Die Idee.....	3
Elisabeth Decker.....	4 – 5
Anja Elze.....	6 – 7
Petra Jäntschi.....	8 – 9
Jean Kirsten.....	10 – 11
Jens TASSO Müller.....	12 – 13
Tilmanm Röhner.....	14 – 15
Susanne & Ursula Seifert.....	16 – 17
Klauß Süß.....	18 – 19
Danksagung.....	20 – 21
Acht Kunstwerke.....	22 – 23
Rückseite: Wie das Kunstwerk entstand.....	24



kunst & genuss

Nein zeitgenössische Künstler haben aus acht alten Edeltischplatten einzigartige Kunstwerke geschaffen, um ihre Kunst der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Aus alten Tischplatten wurden einmalige Unikate, welche jetzt eine unverwechselbare Handschrift tragen.

Genießen Sie Ihr Getränk in den Sommermonaten an einem dieser so besonderen Terrassentische auf unserer Hotelterrasse.

Entdecken und verbinden
Sie Kunst mit Genuss!

Anett Strobel
Managing Director
First Inn Hotel Zwickau

hotel-firstinn-zwickau.de

This hotel is operated by Hotel-
betriebsgesellschaft Zwickau GmbH.

elisabeth decker

NAME: Elisabeth Decker
GEBURTSTAG: 22.07.1931
GEBURTSORT: Dux (ČSR)
BERUF: Lehrerin, Malerin
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Acrylmalerei, Aquarell

WAS BEDEUTET KUNST FÜR

MICH: Kunst ist mein Leben. Von Kindheit an hatte ich den Wunsch, Malerin zu werden. Grundlage meiner Arbeit ist die uns umgebende Natur, die ich künstlerisch umsetze, aber auch bis zur Abstraktion verändere. Es geht mir um den Ausdruck von Gefühlen und Zuständen wie Angst und Hoffnung, Trauer und Freude, Dunkel und Licht.



„Islandfelsen“, 2014

MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGSERLEBNISSE ALS KÜNSTLER:

Die Verleihung des Christoph-Graupner-Preises 1992. Jede meiner etwa 60 Personalausstellungen war mir ein Erlebnis, besonders in der Galerie am Domhof 2001 und 2011, im Ostseebad Wustrow 2002 und in Franzensbad (ČSR) 2005.

WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE: Ich halte es für eine ganz spezielle Idee, Kunst auf diese Weise anschaulich zu machen und stelle es mir sehr gut vor, an schönen Sommertagen an einem dieser Tische zu sitzen und auf eine ganz originelle Weise mit Kunst konfrontiert zu werden.



VERWENDETE TECHNIK AUF DER TISCHPLATTE: Acrylmalerei



anja elze

NAME: Anja Elze
GEBURTSTAG: 20.11.1966
GEBURTSORT: Lichtenstein
BERUF: Künstlerin,
Schauwerbegestalterin
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Holzschnitt, Mischtechniken,
Acrylmalerei, Skulptur, Lyrik

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH: Kunst ist für mich ALL-es, was ein kreatives Schöpferwesen sieht, denkt, tut... Kunst ist absolute Freiheit, grenzenlos, ohne Regelwerk. Oder auf den Punkt gebracht: Liebe ist gleich Schöpfung.

MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGSERLEBNISSE

ALS KÜNSTLER: 1. Unverhoffte Inspiration, 2. Mit einer Bildidee schwanger gehen, 3. Eine Arbeit hervorbringen, die mich selbst erstaunt.

WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE: Oh mein Gott, es ist ein Tisch?! ;)



„Die Kinder des AN“, Mischtechnik 2019





petra jäntsch

NAME: Petra Jäntsch
GEBURTSTAG: 15.10.1952
GEBURTSORT: Zwickau
BERUF: Dipl.-Ing.
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Acryl-Collagen, Malerei-Grafik

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH:
Eintauchen in eine andere Welt, dem Alltag
entfliehen – Kunst ist mein Leben

**MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGSERLEB-
NISSE ALS KÜNSTLER:** Teilnahme am Plein-
air in Waldenburg 2018, Projekt „Stühle“ 2017,
Personalausstellung LRA Werdau 2012

**WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE
ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE:**
Super Idee – welches Motiv wähle ich? Dass
man das Werk von allen vier Seiten aus betrach-
ten kann. Wie bekomme ich das Bild wetterfest?



„Sahra“ Acryl (gespachtelt), 2015



VERWENDETE TECHNIK AUF DER TISCHPLATTE: Acryl-Malerei



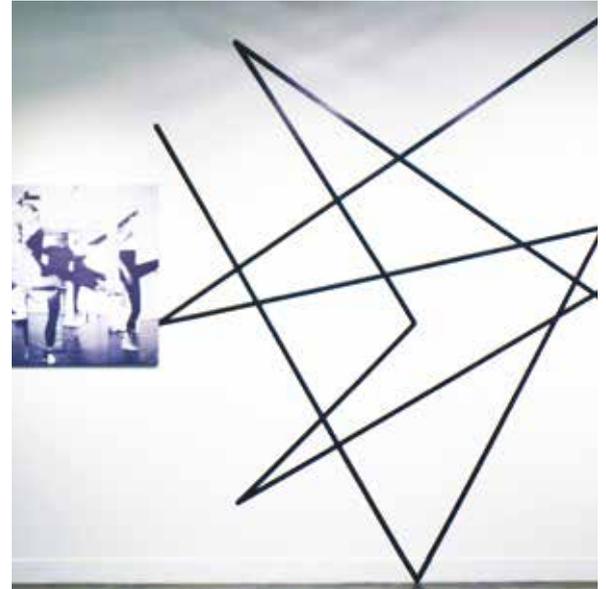
jean kirsten

NAME: Jean Kirsten
GEBURTSTAG: 23.07.1966
GEBURTSORT: Dresden
BERUF: visual artist
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Jedes Mittel ist mir recht.

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH:
Ohne meine Arbeit wäre ich nicht mehr
am Leben.

**MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGS-
ERLEBNISSE ALS KÜNSTLER:**
Meine 3 größten Erfolgserlebnisse
als Künstler liegen noch vor mir.

**WELCHEN ERSTEN GEDANKEN
HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER
TISCHPLATTE:** Die Struktur des ge-
bürsteten Edelstahl muss teilweise
erhalten bleiben!



Wandinstallation mit dieser Applikation, die auch für die
Tischplatte benutzt wurde, im Urban Arts Space der Ohio
State University in Columbus/USA 2015. Die schwarzen
Linien dokumentieren den den schematischen Verlauf der
im Bild benutzten Notation.



VERWENDETE TECHNIK AUF DER TISCHPLATTE: UV-Plattendirektdruck



jens TASSO müller

NAME: TASSO
geburtstag: 23.07.1966
geburtsort: Meerane
beruf: Künstler
bevorzugte Techniken:
Graffiti

was bedeutet Kunst für mich: Kunst bedeutet für mich eine Gelegenheit, unabhängig von einem Arbeitgeber mit dem, was mir Spaß macht, mein Geld zu verdienen, um mir damit mein Leben und ein Mehr an Freizeit zu finanzieren, in der ich dann meine eigenen Ideen künstlerisch realisieren kann.

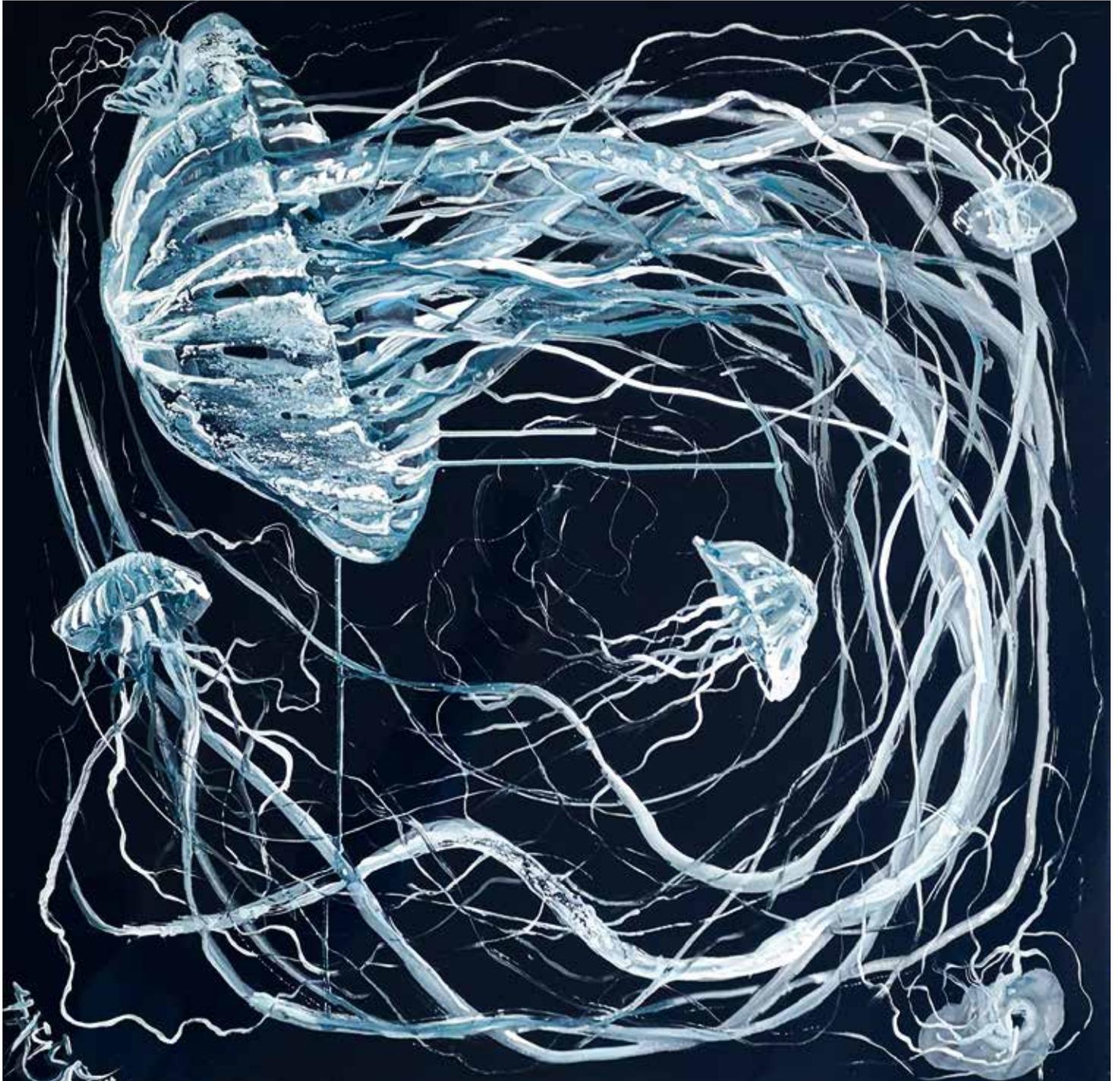
meine drei grössten Erfolgserlebnisse als Künstler: EXPO 2010 in Shanghai, mein eigenes Buch 2016 in den Händen zu halten und die Besucherrekord-Ausstellung 2017 in der Galerie am Dornhof.

welchen ersten Gedanken hatte ich beim Gestalten der Tischplatte: Vor dem Gestalten: Das, was ich gern machen würde, wird keinem gefallen, weil es wie ein illegales Graffiti aussieht.



„Icelake“, 2014





tilmann röhner

NAME: Tilmann Röhner
GEBURTSTAG: 10.07.1969
GEBURTSORT: Glauchau
BERUF: Maler / Künstler
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Malerei (Öl, Pastell, Kreide, Aquarell)
Grafik (Holzschnitt, Litografie)
Skulptur
Plastik

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH: Sie ist ein wesentlicher Teil meines Lebens, ich „brenne“ für sie. Es gibt immer einen Anfang, aber nie ein Ende meiner künstlerischen Arbeit. Es herrscht ein Zustand zwischen der Suche, dem Zweifel, der Findung, der Infragestellung, der Unzufriedenheit, der Verwerfung, dem Neuanfang, der Entdeckung und doch schreite ich stets weiter auf dem Erreichten. In meinen Werken sehe ich vor allem die Möglichkeit der Kommunikation und des Dialogs mit mir selbst und dem Betrachter.

WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE: Ich wollte Lebensfreude, Geselligkeit und Heiterkeit vermitteln.



„Bläser“, 2015



Bearbeitung einer Plastik aus Holz



ursula & susanne seifert

NAME: Ursula Seifert
GEBURTSTAG: 21.04.1939
GEBURTSORT: Zwickau
BERUF: Gärtner,
Spezialgebiet Baumschule
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Zeichnung, Pastell, Holzschnitt

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH: Nach Karl Valentin: Kunst macht viel Arbeit, aber Kunst ist schön. Sie ist Spannung, Entspannung und hilft in vielen Lebenssituationen. Manche meiner Bilder sind Überlebensbilder.

MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGSERLEBNISSE ALS KÜNSTLER: Klaus Hirsch († 2018) rief mich an, um mir zu sagen, dass die Tusche-/Rohrfederzeichnungen in meiner Ausstellung „Ruhige Orte“ (art gluchowe 2017/18) sehr gut sind, was mich schon gefreut hat. Ansonsten arbeite ich nicht unbedingt des Erfolges wegen.

WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE:
Grafik schwarz-weiß

NAME: Susanne Seifert
GEBURTSTAG: 09.03.1965
GEBURTSORT: Zwickau
BERUF: Spielzeuggestalter
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Holzschnitt, Zeichnung

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH:
Gedankensprünge, schwarze Hände, Bewegung, Ruhe, Grenzerfahrung, Träume, ...

MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGSERLEBNISSE ALS KÜNSTLER: Das Sägen einer hölzernen Spielplatzhexe und ein großes Aquarell auf Seide mit Kindergartenkindern.

WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE:
Wer wird sich mal an diesem Tisch begegnen?



VERWENDETE TECHNIK AUF DER TISCHPLATTE: Holzdruck mit Acrylfarbe



klaus süß

NAME: Klaus Süß
GEBURTSTAG: 21.09.1951
GEBURTSORT: Crottendorf/Erz.
BERUF: Maler, Grafiker
BEVORZUGTE TECHNIKEN:
Holzschnitte in der verlorenen Form,
bemalte Druckstöcke

WAS BEDEUTET KUNST FÜR MICH: Kunst bedeutet für mich FREIHEIT.

MEINE DREI GRÖSSTEN ERFOLGS-ERLEBNISSE ALS KÜNSTLER:
Künstler sein zu dürfen – das Buch, die Gestaltung sind für mich Ausdruck meiner Selbst. Menschen mit meinen Arbeiten zum Nachdenken anzuregen und einfach nur Freude zu schenken.

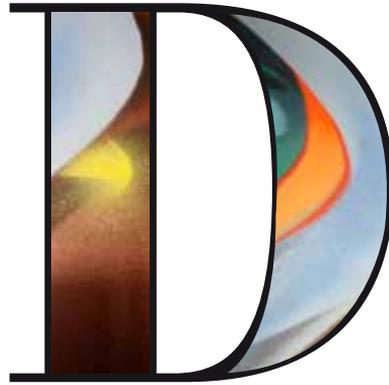
WELCHEN ERSTEN GEDANKEN HATTE ICH BEIM GESTALTEN DER TISCHPLATTE:
Die Gedanken kamen mir, als die Tischplatte vor mir lag.



„Trommlerin“, 2018







danksagung

Unser Dankeschön gilt allen Unterstützern des Projektes und den Künstlern, die eine Idee zum Leben erweckt haben.

**Im Entwurf,
da zeigt sich
das Talent,
in der Ausführung
die Kunst.**

Marie von Eber-Eschenbach





8 kunstwerke

A photograph of a tall glass mug filled with beer and a thick head of foam, sitting on a white saucer. The mug has the word 'Kronefe' embossed on it. The glass is on a light-colored wooden table. In the background, there are lush green trees and a building with a red roof, suggesting an outdoor cafe setting. The text is overlaid on the right side of the image.

**Das Kunstwerk
ist eine imaginäre
Insel, die rings
von Wirklichkeit
umbrandet ist.**

José Ortega Y Gasset

WIE DAS KUNSTWERK ENTSTAND:

- 1) Grundzustand des Aludibondtisches
 - 2) Angeschliffen
 - 3) Grundiert
 - 4) Lackiert
 - 5) Kunstwerk
 - 6) Schutzlack
-

FIRST *inn*

HOTEL ZWICKAU

HERAUSGEBER/ REDAKTION:

Anett Strobel
Hotelbetriebsgesellschaft Zwickau GmbH
Kornmarkt 9
08056 Zwickau
www.hotel-firstinn-zwickau.de

TEL: 0375 2792 0
FAX: 0375 2792 666
E-MAIL: hotel@fi-zwickau.de

FOTOS / INHALT:

Herausgeber, Künstler

TITELBILD:

Künstler: Tilmann Röhner

GRAFIK/DESIGN:

Netzwerkzentrum August Stark
Villa Stark
Poststraße 2
09496 Marienberg

ERSCHIENEN: 2019